

Michael Th. Greven (Hrsg.)

Macht in der Demokratie

Denkanstöße zur Wiederbelebung einer klassischen
Frage in der zeitgenössischen Politischen Theorie



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhalt

Vorbemerkung

Herfried Münkler

Analytiker der Macht: Nietzsche, Machiavelli, Thukydides

Gerhard Göhler

Rationalität und Irrationalität der Macht: Adam Müller und Hegel **45**

Otto Keck

Macht und Information bei Max Weber: Eine spieltheoretische
Rekonstruktion 63

Jürgen Gebhardt

Macht und Maß: Morgenthau und Kissinger 87

Michael Th. Greven

»Macht in der Demokratie« - Anathema in Politikwissenschaft als
Demokratiewissenschaft und empirischer Politikforschung 107

Theo Schiller

Machtprobleme in einigen Ansätzen der neueren Demokratietheorie 141

Rainer Schmalz-Bruns

Ein dritter Sektor zwischen Staat und bürgerlicher Gesellschaft? De-
mokratiethoretische Überlegungen zur Diffusion der Staatlichkeit 175

»Michael Th. Greven

Macht und Politik in der »Theorie des kommunikativen Handelns«
von Jürgen Habermas 213

Udo Bernbach

Überlegungen zur kommunikationstheoretischen Fundierung von De-
mokratie 239

Christine Kulke Die Rationalität der Macht und die Macht der Rationalität - Paradig- mata der Politik des Patriarchats	253
Emanuel Richter Die Komplexität der Herrschaft und die Reduktion von Legitimität Machtstrukturen der Europäischen Gemeinschaft	271
Personalnotiz	293